

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Unstrut-Hainich-Kreis
Januar 2018



Sperrfrist:
31.01.2018, 09:55 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Unstrut-Hainich-Kreis
Berichtsmonat:	Januar 2018
Erstellungsdatum:	26.01.2018
Hinweise:	Sperrfrist: 31.01.2018, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.02.2018
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Register: "Statistik nach Themen"
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport,
Nürnberg, Januar 2018.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte 1 und 2 sowie korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Im Jahr 2016 sind aufgrund eines technischen Problems im Datenverarbeitungsprozess in größerem Umfang Arbeitgebermeldungen zur Sozialversicherung nicht in die Statistik-Datenverarbeitung eingeflossen. Diese Meldungen wurden im Jahr 2017 nachträglich aufgenommen und die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik neu ermittelt. Daher erfolgt eine **Revision der Beschäftigungsstatistik**, deren Daten am 03.01.2018 veröffentlicht werden.

Die Statistik und Arbeitsmarktberichterstattung der Bundesagentur für Arbeit schließt im Zuge der Revision 2017 zudem die seit längerer Zeit bestehende Lücke (von Januar 2011 bis September 2012) in der Berichterstattung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum Merkmal Arbeitszeit (Vollzeit / Teilzeit). Angaben zu Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung stehen damit durchgängig für alle Berichtsmonate zur Verfügung.

Der Methodenbericht „**Revision der Beschäftigungsstatistik 2017**“ mit ausführlichen Informationen steht im Internet zur Verfügung:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Beschaefigungsstatistik/Methodenberichte-Beschaefigungsstatistik-Nav.html>

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Unstrut-Hainich-Kreis

Januar 2018

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>7</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>9</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>11</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>12</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>13</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>14</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>15</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>19</u>

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Unstrut-Hainich-Kreis
 Januar 2018

Merkmale	Jan 2018	Dez 2017	Nov 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2017		Dez 2016	Nov 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.347	7.298	7.139	49	0,7	-781	-9,6	-9,5	-8,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.695	4.232	4.045	463	10,9	-552	-10,5	-12,3	-12,6
56,5% Männer	2.652	2.308	2.136	344	14,9	-366	-12,1	-13,8	-15,6
43,5% Frauen	2.043	1.924	1.909	119	6,2	-186	-8,3	-10,3	-9,1
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	365	374	357	-9	-2,4	-13	-3,4	5,6	11,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	86	91	-16	-18,6	-19	-21,3	-6,5	4,6
42,5% 50 Jahre und älter	1.996	1.818	1.736	178	9,8	-280	-12,3	-11,4	-13,7
30,6% dar. 55 Jahre und älter	1.435	1.305	1.236	130	10,0	-117	-7,5	-6,6	-10,4
36,8% Langzeitarbeitslose	1.729	1.671	1.715	58	3,5	-287	-14,2	-16,5	-13,7
7,7% Schwerbehinderte Menschen	363	352	336	11	3,1	-18	-4,7	-5,9	-10,4
7,8% Ausländer	364	314	303	50	15,9	61	20,1	6,8	3,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.262	1.107	957	155	14,0	-54	-4,1	-3,2	-11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	708	412	370	296	71,8	-57	-7,5	-10,2	-15,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	215	294	189	-79	-26,9	72	50,3	24,6	-5,0
seit Jahresbeginn	1.262	12.492	11.385	x	x	-54	-4,1	-9,0	-9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	811	916	1.098	-105	-11,5	-78	-8,8	-3,5	-1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	206	228	266	-22	-9,6	-27	-11,6	-10,9	-15,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	177	261	259	-84	-32,2	-39	-18,1	43,4	0,4
seit Jahresbeginn	811	13.053	12.137	x	x	-78	-8,8	-6,7	-6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,4	7,6	7,3	x	x	x	9,4	8,6	8,3
dar. Männer	8,9	7,8	7,2	x	x	x	10,1	8,9	8,4
Frauen	7,9	7,4	7,4	x	x	x	8,5	8,2	8,0
15 bis unter 25 Jahre	9,5	9,7	9,3	x	x	x	9,5	8,9	8,1
15 bis unter 20 Jahre	5,4	6,6	7,0	x	x	x	7,3	7,5	7,1
50 bis unter 65 Jahre	9,2	8,4	8,0	x	x	x	10,6	9,6	9,4
55 bis unter 65 Jahre	10,9	9,9	9,4	x	x	x	12,0	10,8	10,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	8,3	8,0	x	x	x	10,3	9,5	9,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.878	4.412	4.232	466	10,6	-531	-9,8	-10,7	-12,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.587	5.200	5.072	387	7,4	-587	-9,5	-8,5	-8,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.627	5.242	5.113	385	7,3	-593	-9,5	-8,5	-8,9
Unterbeschäftigungsquote	10,0	9,3	9,1	x	x	x	11,0	10,1	9,9
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	1.481	1.102	987	379	34,4	-221	-13,0	-14,7	-14,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.142	6.122	6.160	21	0,3	-500	-7,5	-7,2	-7,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.333	2.310	2.327	24	1,0	-78	-3,2	-3,7	-3,5
Bedarfsgemeinschaften	4.704	4.706	4.730	-2	0,0	-416	-8,1	-7,6	-7,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	187	286	251	-99	-34,6	17	10,0	31,8	23,0
Zugang seit Jahresbeginn	187	3.156	2.870	x	x	17	10,0	5,7	3,6
Bestand	739	756	818	-17	-2,2	182	32,7	49,1	51,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Unstrut-Hainich-Kreis
 Januar 2018

Merkmale	Jan 2018	Dez 2017	Nov 2017	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2017		Dez 2016	Nov 2016	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.538	2.436	2.243	102	4,2	-355	-12,3	-7,6	-4,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.647	1.304	1.160	343	26,3	-252	-13,3	-2,8	-3,8	
58,0% Männer	956	679	561	277	40,8	-223	-18,9	-10,3	-11,8	
42,0% Frauen	691	625	599	66	10,6	-29	-4,0	7,0	5,1	
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	128	125	109	3	2,4	-7	-5,2	15,7	29,8	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	14	18	-	-	-5	-26,3	-33,3	5,9	
52,0% 50 Jahre und älter	856	690	634	166	24,1	-93	-9,8	2,1	-0,8	
39,6% dar. 55 Jahre und älter	652	537	491	115	21,4	-20	-3,0	6,3	1,4	
11,6% Langzeitarbeitslose	191	182	193	9	4,9	-9	-4,5	-4,2	3,8	
7,7% Schwerbehinderte Menschen	126	114	115	12	10,5	-5	-3,8	11,8	13,9	
3,2% Ausländer	52	40	33	12	30,0	-8	-13,3	-14,9	-15,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	702	490	449	212	43,3	-113	-13,9	-1,4	-4,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	551	309	251	242	78,3	-96	-14,8	1,6	-12,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	95	89	-21	-22,1	2	2,8	-5,9	4,7	
seit Jahresbeginn	702	6.172	5.682	x	x	-113	-13,9	1,4	1,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	362	339	430	23	6,8	-38	-9,5	-5,6	9,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	126	150	169	-24	-16,0	-27	-17,6	8,7	10,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	65	96	32	49,2	-16	-14,2	-14,5	17,1	
seit Jahresbeginn	362	6.113	5.774	x	x	-38	-9,5	4,5	5,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,3	2,1	x	x	x	3,4	2,4	2,1	
dar. Männer	3,2	2,3	1,9	x	x	x	3,9	2,5	2,1	
Frauen	2,7	2,4	2,3	x	x	x	2,8	2,2	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,3	2,8	x	x	x	3,4	2,7	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,4	x	x	x	1,6	1,7	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,2	2,9	x	x	x	4,4	3,2	3,0	
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,0	3,7	x	x	x	5,2	3,9	3,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	2,6	2,3	x	x	x	3,7	2,6	2,4	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.714	1.332	1.212	382	28,7	-255	-13,0	-2,8	-3,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.919	1.529	1.424	390	25,5	-266	-12,2	-3,1	-1,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.958	1.571	1.464	387	24,6	-271	-12,2	-3,1	-1,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,5	2,8	2,6	x	x	x	3,9	2,9	2,6	
Leistungsempfänger										
Arbeitslosengeld ²⁾	1.481	1.102	987	379	34,4	-221	-13,0	-14,7	-14,5	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2017 und Januar 2018; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Unstrut-Hainich-Kreis
 Januar 2018

Merkmale	Jan 2018	Dez 2017	Nov 2017	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2017		Dez 2016	Nov 2016	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.809	4.862	4.896	-53	-1,1	-426	-8,1	-10,4	-9,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.048	2.928	2.885	120	4,1	-300	-9,0	-15,9	-15,7	
55,6% Männer	1.696	1.629	1.575	67	4,1	-143	-7,8	-15,2	-16,9	
44,4% Frauen	1.352	1.299	1.310	53	4,1	-157	-10,4	-16,8	-14,3	
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	237	249	248	-12	-4,8	-6	-2,5	1,2	4,6	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	72	73	-16	-22,2	-14	-20,0	1,4	4,3	
37,4% 50 Jahre und älter	1.140	1.128	1.102	12	1,1	-187	-14,1	-18,0	-19,7	
25,7% dar. 55 Jahre und älter	783	768	745	15	2,0	-97	-11,0	-13,9	-16,8	
50,5% Langzeitarbeitslose	1.538	1.489	1.522	49	3,3	-278	-15,3	-17,8	-15,5	
7,8% Schwerbehinderte Menschen	237	238	221	-1	-0,4	-13	-5,2	-12,5	-19,3	
10,2% Ausländer	312	274	270	38	13,9	69	28,4	10,9	6,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	560	617	508	-57	-9,2	59	11,8	-4,6	-17,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	157	103	119	54	52,4	39	33,1	-33,5	-20,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	199	100	-58	-29,1	70	98,6	47,4	-12,3	
seit Jahresbeginn	560	6.320	5.703	x	x	59	11,8	-17,3	-18,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	449	577	668	-128	-22,2	-40	-8,2	-2,2	-6,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	80	78	97	2	2,6	-	-	-33,9	-40,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	196	163	-116	-59,2	-23	-22,3	84,9	-7,4	
seit Jahresbeginn	449	6.940	6.363	x	x	-40	-8,2	-14,7	-15,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,3	5,2	x	x	x	6,0	6,2	6,1	
dar. Männer	5,7	5,5	5,3	x	x	x	6,1	6,4	6,3	
Frauen	5,2	5,0	5,1	x	x	x	5,8	6,0	5,9	
15 bis unter 25 Jahre	6,2	6,5	6,5	x	x	x	6,1	6,2	6,0	
15 bis unter 20 Jahre	4,3	5,5	5,6	x	x	x	5,7	5,8	5,7	
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	5,1	x	x	x	6,2	6,5	6,4	
55 bis unter 65 Jahre	6,0	5,9	5,7	x	x	x	6,8	6,9	6,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,8	5,7	x	x	x	6,6	6,9	6,7	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.165	3.080	3.020	85	2,8	-275	-8,0	-13,8	-15,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.669	3.671	3.648	-2	-0,1	-320	-8,0	-10,6	-11,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.669	3.672	3.649	-3	-0,1	-322	-8,1	-10,5	-11,5	
Unterbeschäftigungsquote	6,5	6,5	6,5	x	x	x	7,0	7,2	7,3	
Leistungsempfänger										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	6.142	6.122	6.160	21	0,3	-500	-7,5	-7,2	-7,0	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	2.333	2.310	2.327	24	1,0	-78	-3,2	-3,7	-3,5	
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	4.704	4.706	4.730	-2	0,0	-416	-8,1	-7,6	-7,4	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2017 bis Januar 2018.

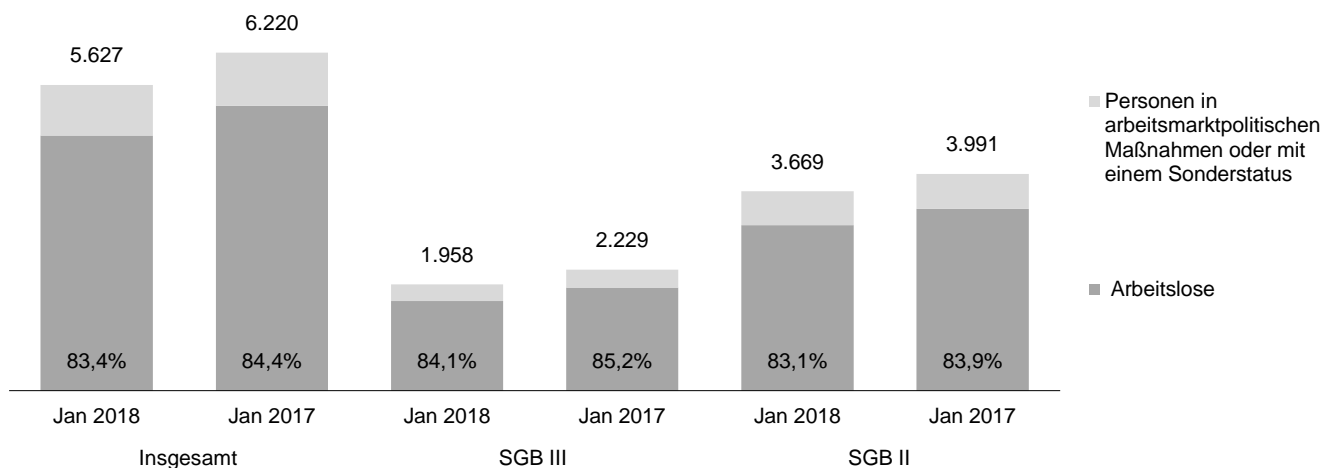
Komponenten der Unterbeschäftigung

Unstrut-Hainich-Kreis

Januar 2018

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2018	Dez 2017	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jan 2017		Dez 2016		Nov 2016
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Arbeitslosigkeit	4.695	4.232	463	10,9	-552	-10,5	-12,3	-12,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	183	180	3	1,7	21	13,0	51,3	-6,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	152	149	3	2,0	11	7,8	52,0	-13,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	31	31	-	-	10	47,6	47,6	55,0	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.878	4.412	466	10,6	-531	-9,8	-10,7	-12,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	709	788	-79	-10,0	-56	-7,3	6,5	14,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	186	191	-5	-2,6	-23	-11,0	-7,7	-4,6	
Arbeitsgelegenheiten	60	112	-52	-46,4	-22	-26,8	43,6	20,2	
Fremdförderung	238	257	-19	-7,4	-13	-5,2	20,1	40,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	14	15	-1	-6,7	8	133,3	150,0	150,0	
Beschäftigungszuschuss	3	4	-1	-25,0	-1	-25,0	-	-	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	78	81	-3	-3,7	-3	-3,7	-13,8	-12,9	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	130	128	2	1,6	-2	-1,5	-6,6	14,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.587	5.200	387	7,4	-587	-9,5	-8,5	-8,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	39	42	-3	-7,1	-7	-15,2	-6,7	-14,6	
Gründungszuschuss	39	41	-2	-4,9	-5	-11,4	-6,8	-14,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.627	5.242	385	7,3	-593	-9,5	-8,5	-8,9	
Unterbeschäftigungsquote	10,0	9,3	x	x	x	11,0	10,1	9,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,4	80,7	x	x	x	84,4	84,2	82,5	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Unstrut-Hainich-Kreis

Januar 2018

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2018	Dez 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jan 2017	Dez 2016	Nov 2016	
				absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.647	1.304	343	26,3	-252	-13,3	-2,8	-3,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	67	28	39	139,3	-3	-4,3	-3,4	-5,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	67	28	39	139,3	-3	-4,3	-3,4	-5,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.714	1.332	382	28,7	-255	-13,0	-2,8	-3,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	205	197	8	4,1	-11	-5,1	-5,3	18,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	155	154	1	0,6	-	-	4,8	12,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	7	6	1	16,7	-5	-41,7	-40,0	55,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	43	37	6	16,2	-6	-12,2	-27,5	33,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.919	1.529	390	25,5	-266	-12,2	-3,1	-1,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	39	41	-2	-4,9	-5	-11,4	-6,8	-14,9
Gründungszuschuss	39	41	-2	-4,9	-5	-11,4	-6,8	-14,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.958	1.571	387	24,6	-271	-12,2	-3,1	-1,5
Unterbeschäftigungsquote	3,5	2,8	x	x	x	3,9	2,9	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,1	83,0	x	x	x	85,2	82,7	81,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.048	2.928	120	4,1	-300	-9,0	-15,9	-15,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	117	152	-35	-23,0	25	27,2	68,9	-6,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	86	121	-35	-28,9	15	21,1	75,4	-16,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	31	31	-	-	10	47,6	47,6	55,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.165	3.080	85	2,8	-275	-8,0	-13,8	-15,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	504	591	-87	-14,7	-45	-8,2	11,1	13,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	31	37	-6	-16,2	-23	-42,6	-38,3	-47,4
Arbeitsgelegenheiten	60	112	-52	-46,4	-22	-26,8	43,6	20,2
Fremdförderung	231	251	-20	-8,0	-8	-3,3	23,0	40,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	14	15	-1	-6,7	8	133,3	150,0	150,0
Beschäftigungszuschuss	3	4	-1	-25,0	-1	-25,0	-	-
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	78	81	-3	-3,7	-3	-3,7	-13,8	-12,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	87	91	-4	-4,4	4	4,8	5,8	8,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.669	3.671	-2	-0,1	-320	-8,0	-10,6	-11,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.669	3.672	-3	-0,1	-322	-8,1	-10,5	-11,5
Unterbeschäftigungsquote	6,5	6,5	x	x	x	7,0	7,2	7,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,1	79,7	x	x	x	83,9	84,8	83,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

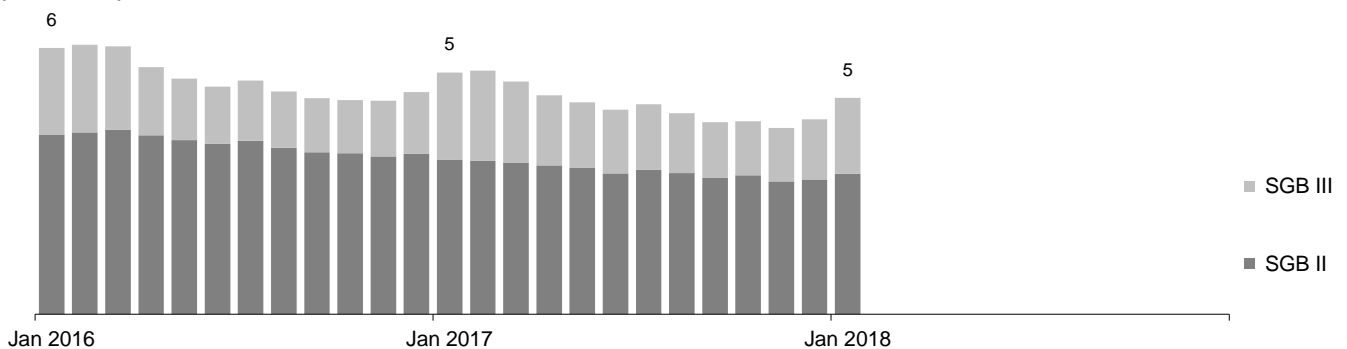
Unstrut-Hainich-Kreis

Januar 2018

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 463 auf 4.695 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 552 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 8,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,4% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.647, das sind 343 mehr als im Vormonat und 252 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.048 Arbeitslose, das ist ein Plus von 120 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2017 waren es 300 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2018	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2018	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.695	463	10,9	-552	-10,5	8,4	7,6	9,4
Männer	2.652	344	14,9	-366	-12,1	8,9	7,8	10,1
Frauen	2.043	119	6,2	-186	-8,3	7,9	7,4	8,5
15 bis unter 25 Jahre	365	-9	-2,4	-13	-3,4	9,5	9,7	9,5
15 bis unter 20 Jahre	70	-16	-18,6	-19	-21,3	5,4	6,6	7,3
50 Jahre und älter	1.996	178	9,8	-280	-12,3	9,2	8,4	10,6
55 Jahre und älter	1.435	130	10,0	-117	-7,5	10,9	9,9	12,0
Deutsche	4.327	415	10,6	-615	-12,4	8,0	7,2	8,9
Ausländer	364	50	15,9	61	20,1	x	x	x
Rechtskreis SGB III	1.647	343	26,3	-252	-13,3	3,0	2,3	3,4
Männer	956	277	40,8	-223	-18,9	3,2	2,3	3,9
Frauen	691	66	10,6	-29	-4,0	2,7	2,4	2,8
15 bis unter 25 Jahre	128	3	2,4	-7	-5,2	3,3	3,3	3,4
15 bis unter 20 Jahre	14	-	-	-5	-26,3	1,1	1,1	1,6
50 Jahre und älter	856	166	24,1	-93	-9,8	3,9	3,2	4,4
55 Jahre und älter	652	115	21,4	-20	-3,0	4,9	4,0	5,2
Deutsche	1.595	331	26,2	-244	-13,3	2,9	2,3	3,3
Ausländer	52	12	30,0	-8	-13,3	x	x	x
Rechtskreis SGB II	3.048	120	4,1	-300	-9,0	5,5	5,3	6,0
Männer	1.696	67	4,1	-143	-7,8	5,7	5,5	6,1
Frauen	1.352	53	4,1	-157	-10,4	5,2	5,0	5,8
15 bis unter 25 Jahre	237	-12	-4,8	-6	-2,5	6,2	6,5	6,1
15 bis unter 20 Jahre	56	-16	-22,2	-14	-20,0	4,3	5,5	5,7
50 Jahre und älter	1.140	12	1,1	-187	-14,1	5,3	5,2	6,2
55 Jahre und älter	783	15	2,0	-97	-11,0	6,0	5,9	6,8
Deutsche	2.732	84	3,2	-371	-12,0	5,0	4,9	5,6
Ausländer	312	38	13,9	69	28,4	x	x	x

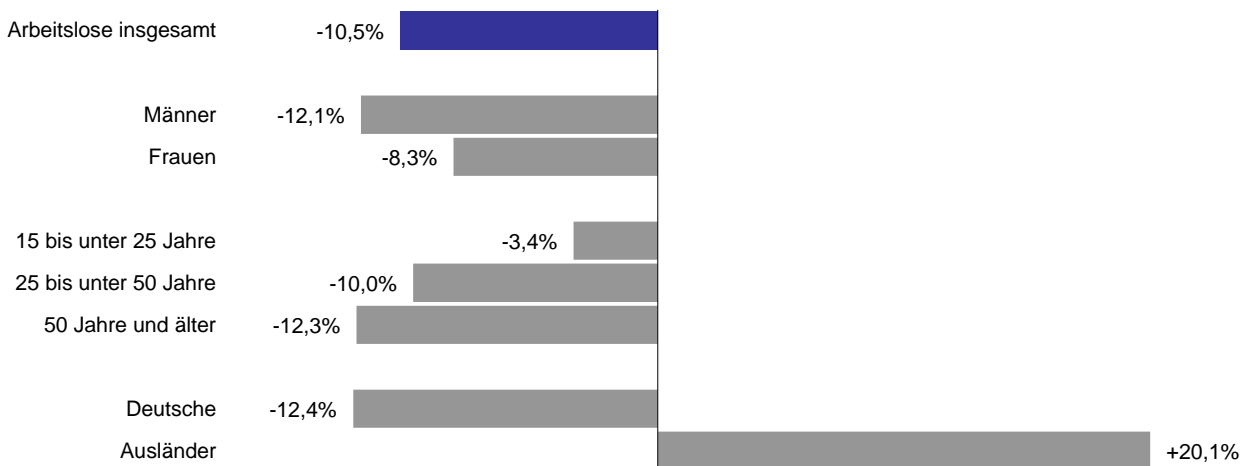
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

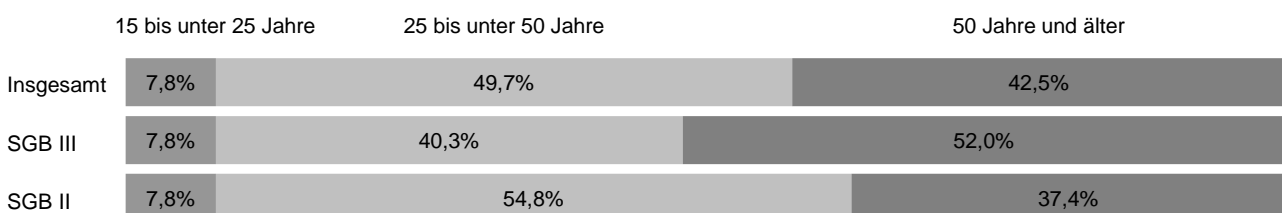
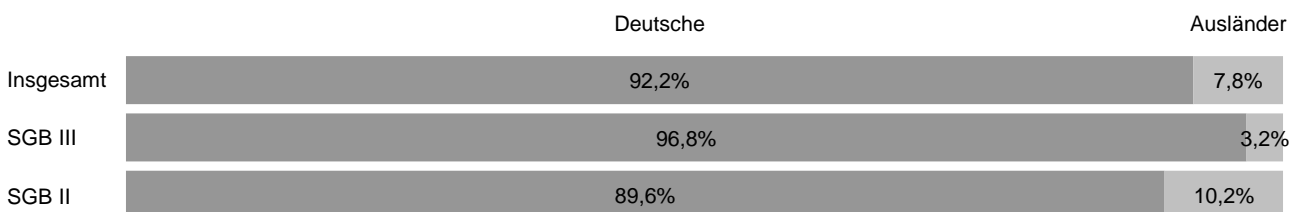
Unstrut-Hainich-Kreis
Januar 2018

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von -12% bei Deutschen bis +20% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



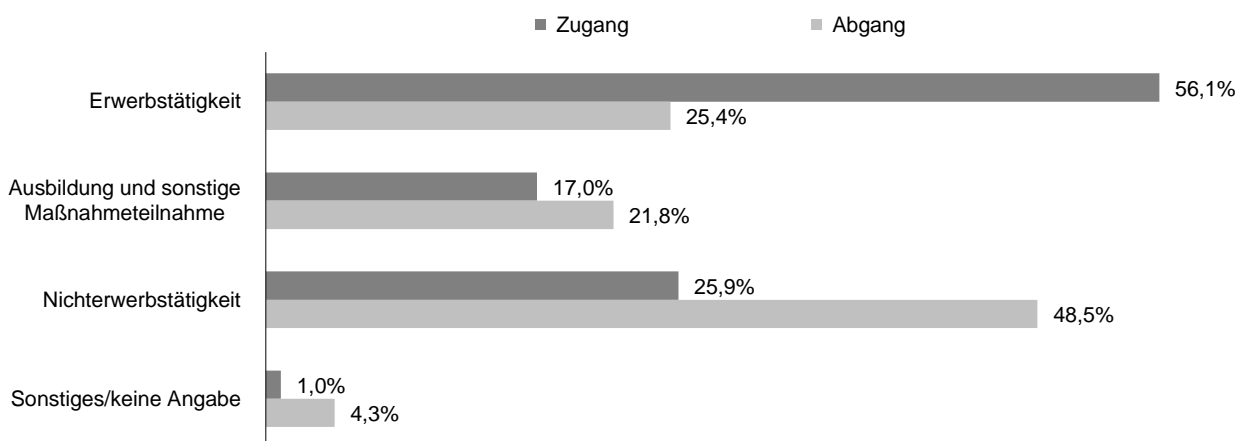
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Unstrut-Hainich-Kreis

Januar 2018

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 1.262 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 54 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 811 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 78 weniger als im Januar 2017. Im Januar meldeten sich 708 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 57 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 206 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 27 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.262	155	14,0	-54	-4,1	1.262	-54	-4,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	708	296	71,8	-57	-7,5	708	-57	-7,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	627	260	70,8	-76	-10,8	627	-76	-10,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	68	43	172,0	27	65,9	68	27	65,9
Selbständigkeit	6	-6	-50,0	-6	-50,0	6	-6	-50,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	215	-79	-26,9	72	50,3	215	72	50,3
Nichterwerbstätigkeit	327	-64	-16,4	-57	-14,8	327	-57	-14,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	230	-52	-18,4	-17	-6,9	230	-17	-6,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	88	-4	-4,3	-41	-31,8	88	-41	-31,8
Sonstiges/keine Angabe	12	2	20,0	-12	-50,0	12	-12	-50,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	811	-105	-11,5	-78	-8,8	811	-78	-8,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	206	-22	-9,6	-27	-11,6	206	-27	-11,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	181	-33	-15,4	-29	-13,8	181	-29	-13,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	12	171,4	6	46,2	19	6	46,2
Selbständigkeit	3	*	*	-4	-57,1	3	-4	-57,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	177	-84	-32,2	-39	-18,1	177	-39	-18,1
Nichterwerbstätigkeit	393	12	3,1	-6	-1,5	393	-6	-1,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	275	6	2,2	-10	-3,5	275	-10	-3,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	89	12	15,6	9	11,3	89	9	11,3
Sonstiges/keine Angabe	35	-11	-23,9	-6	-14,6	35	-6	-14,6

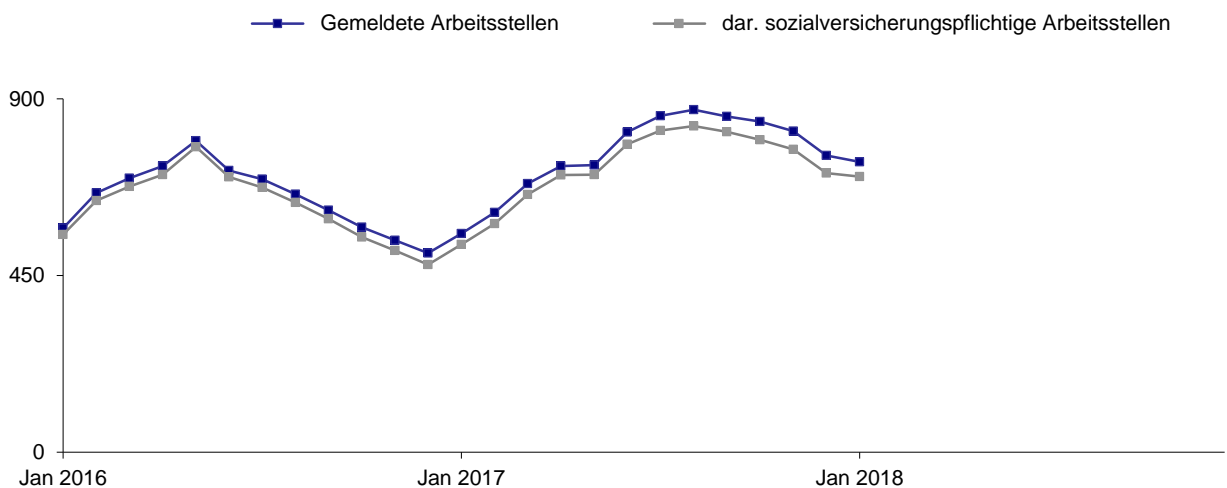
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

Unstrut-Hainich-Kreis
Januar 2018

Im Januar waren 739 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 17. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 182 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 187 neue Arbeitsstellen, das waren 17 mehr als vor einem Jahr. Im Januar wurden 199 Arbeitsstellen abgemeldet, 84 mehr als im Vorjahr.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	187	-99	-34,6	17	10,0	187	17	10,0
dar. sofort zu besetzen	53	-65	-55,1	3	6,0	53	3	6,0
sozialversicherungspflichtig	178	-96	-35,0	22	14,1	178	22	14,1
dar. sofort zu besetzen	46	-61	-57,0	7	17,9	46	7	17,9
Bestand	739	-17	-2,2	182	32,7	739	182	32,7
dar. sofort zu besetzen	656	57	9,5	194	42,0	656	194	42,0
sozialversicherungspflichtig	702	-9	-1,3	173	32,7	702	173	32,7
dar. sofort zu besetzen	619	65	11,7	184	42,3	619	184	42,3
Abgang	199	-137	-40,8	84	73,0	199	84	73,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	183	-140	-43,3	84	84,8	183	84	84,8

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

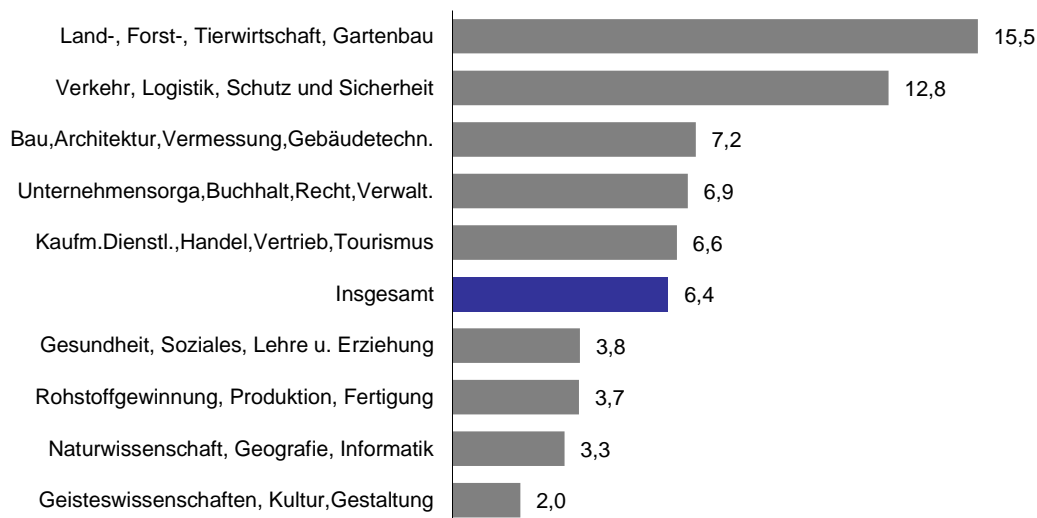
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Unstrut-Hainich-Kreis

Januar 2018

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2018 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jan 2018	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat	
		1	2	absolut	in %	absolut
Arbeitslose	4.695	100	463	10,9	-552	-10,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	340	7,2	58	20,6	-73	-17,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	771	16,4	67	9,5	-74	-8,8
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	680	14,5	142	26,4	-204	-23,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	33	0,7	7	26,9	-	-
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.296	27,6	114	9,6	-102	-7,3
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	601	12,8	33	5,8	-62	-9,4
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	367	7,8	12	3,4	-34	-8,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	552	11,8	27	5,1	4	0,7
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	26	0,6	5	23,8	-3	-10,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	29	0,6	-2	-6,5	-4	-12,1
Gemeldete Arbeitsstellen	739	100	-17	-2,2	182	32,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	22	3,0	3	15,8	11	100,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	207	28,0	-3	-1,4	43	26,2
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	95	12,9	13	15,9	40	72,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	10	1,4	1	11,1	3	42,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	101	13,7	-23	-18,5	33	48,5
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	91	12,3	-11	-10,8	34	59,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	53	7,2	11	26,2	13	32,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	147	19,9	-7	-4,5	-5	-3,3
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	13	1,8	-1	-7,1	10	x
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

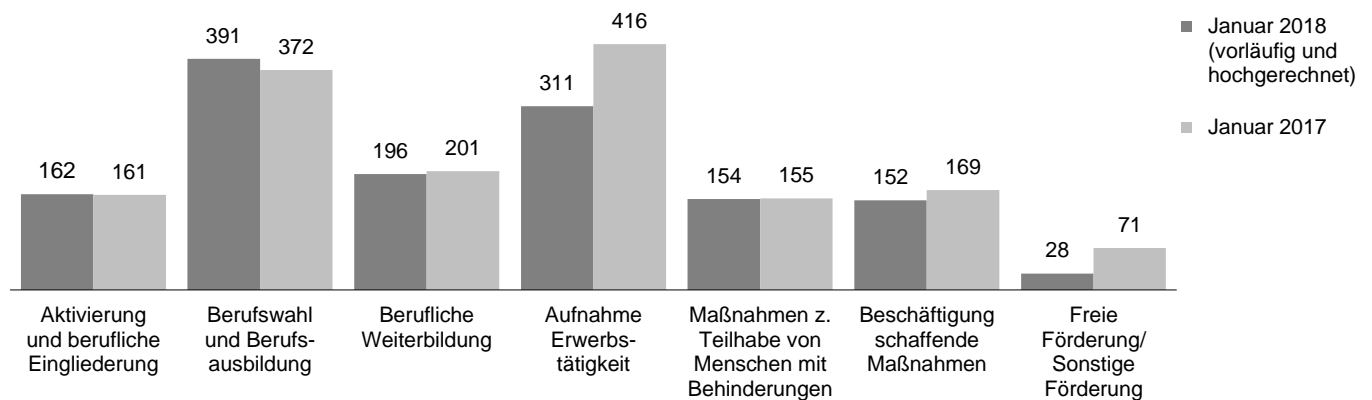
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Unstrut-Hainich-Kreis

Januar 2018

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	246	-82	-25,0	-109	-30,7	246	-109	-30,7
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-19	-73,1	-9	-56,3	7	-9	-56,3
Berufliche Weiterbildung	15	-23	-60,5	-7	-31,8	15	-7	-31,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	24	-13	-35,1	-30	-55,6	24	-30	-55,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-7	-63,6	-2	-33,3	4	-2	-33,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	31	26	x	17	121,4	31	17	121,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	1	25,0	-44	-89,8	5	-44	-89,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	162	13	8,7	1	0,6	162	1	0,6
Berufswahl und Berufsausbildung	391	7	1,8	19	5,1	391	19	5,1
Berufliche Weiterbildung	196	1	0,5	-5	-2,5	196	-5	-2,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	311	-43	-12,1	-105	-25,2	311	-105	-25,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	154	1	0,7	-1	-0,6	154	-1	-0,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	152	-56	-26,9	-17	-10,1	152	-17	-10,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	28	-36	-56,3	-43	-60,6	28	-43	-60,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	133	-80	-37,6	33	33,0	133	33	33,0
Berufswahl und Berufsausbildung	3	-11	-78,6	-10	-76,9	3	-10	-76,9
Berufliche Weiterbildung	19	-15	-44,1	-	-	19	-	-
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	73	31	73,8	16	28,1	73	16	28,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-9	-64,3	-7	-58,3	5	-7	-58,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	47	-12	-20,3	25	113,6	47	25	113,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	36	31	x	17	89,5	36	17	89,5

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

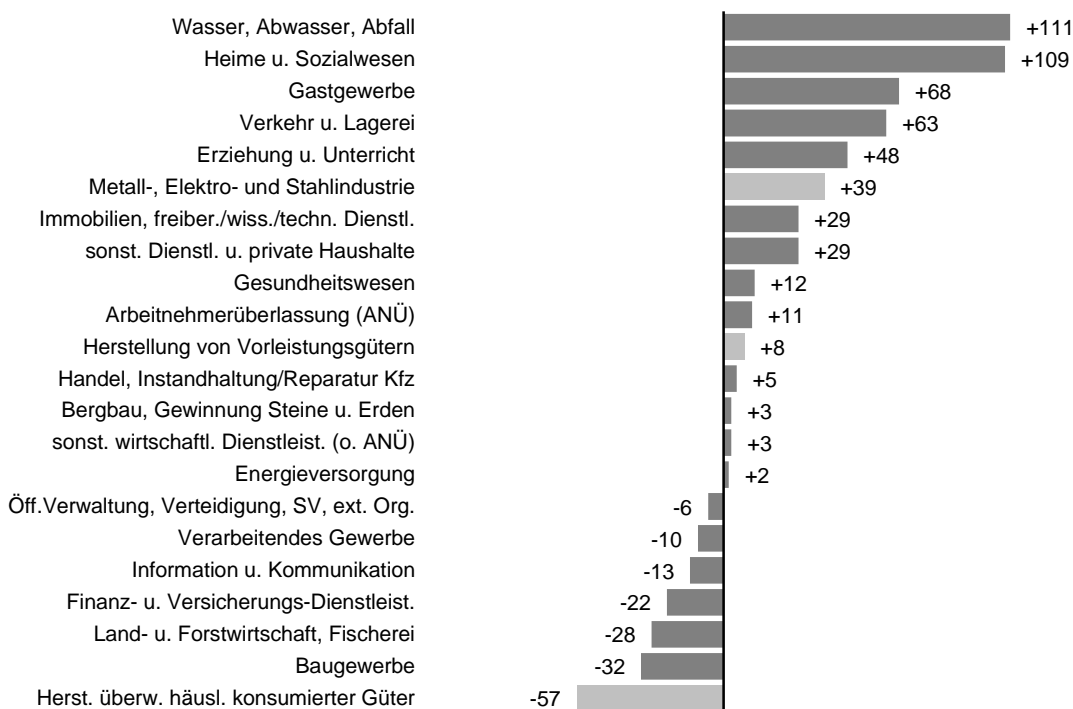
Unstrut-Hainich-Kreis

Juni 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2017, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 35.619. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 382 oder 1,1%, nach +497 oder +1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und der Beseitigung von Umweltverschmutzungen (+111 oder +33,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-57 oder -3,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Juni 2017



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2017 / Jun 2016	
	Jun 2017	Mrz 2017	Dez 2016	Sep 2016	Jun 2016	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	35.619	35.216	35.344	35.932	35.237	382	1,1
48,3% Männer	17.188	16.846	16.889	17.341	17.062	126	0,7
51,7% Frauen	18.431	18.370	18.455	18.591	18.175	256	1,4
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	2.458	2.549	2.616	2.743	2.422	36	1,5
69,9% 25 bis unter 55 Jahre	24.893	24.640	24.717	25.140	24.972	-79	-0,3
22,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	8.104	7.871	7.849	7.902	7.708	396	5,1
69,1% Vollzeit	24.605	24.329	24.504	25.054	24.576	29	0,1
30,9% Teilzeit	11.014	10.887	10.840	10.878	10.661	353	3,3
96,6% Deutsche	34.392	34.112	34.259	34.830	34.211	181	0,5
3,4% Ausländer	1.225	1.102	1.082	1.099	1.023	202	19,7

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Unstrut-Hainich-Kreis

Oktober 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2017	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	4.732	-369	-7,2
davon			
mit 1 Person	2.606	-173	-6,2
mit 2 Personen	1.026	-141	-12,1
mit 3 Personen	558	-35	-5,9
mit 4 Personen	253	-48	-15,9
mit 5 und mehr Personen	289	28	10,7
darunter			
Single-BG	2.602	-165	-6,0
Alleinerziehende-BG	919	-109	-10,6
Partner-BG ohne Kinder	497	-58	-10,5
Partner-BG mit Kindern	659	-12	-1,8
nicht zuordenbare BG	55	-25	-31,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.582	-133	-7,8
davon: mit 1 Kind	799	-104	-11,5
mit 2 Kindern	445	-31	-6,5
mit 3 und mehr Kindern	338	2	0,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	9.017	-587	-6,1
darunter			
Männer	4.562	-286	-5,9
Frauen	4.455	-301	-6,3
Leistungsberechtigte (LB)	8.579	-598	-6,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	8.526	-528	-5,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	6.172	-443	-6,7
darunter			
Männer	3.042	-226	-6,9
Frauen	3.130	-217	-6,5
davon			
unter 25 Jahre	1.019	-23	-2,2
25 bis unter 55 Jahre	3.933	-361	-8,4
55 Jahre und älter	1.220	-59	-4,6
darunter			
Deutsche	5.373	-648	-10,8
Ausländer	781	198	34,0
darunter			
Alleinerziehende	918	-107	-10,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.354	-85	-3,5
darunter			
unter 3 Jahre	508	-7	-1,4
3 bis unter 6 Jahre	451	-23	-4,9
6 bis unter 15 Jahre	1.320	-48	-3,5
über 15 Jahre	75	-7	-8,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	53	-70	-56,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	438	11	2,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	143	-24	-14,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	295	35	13,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

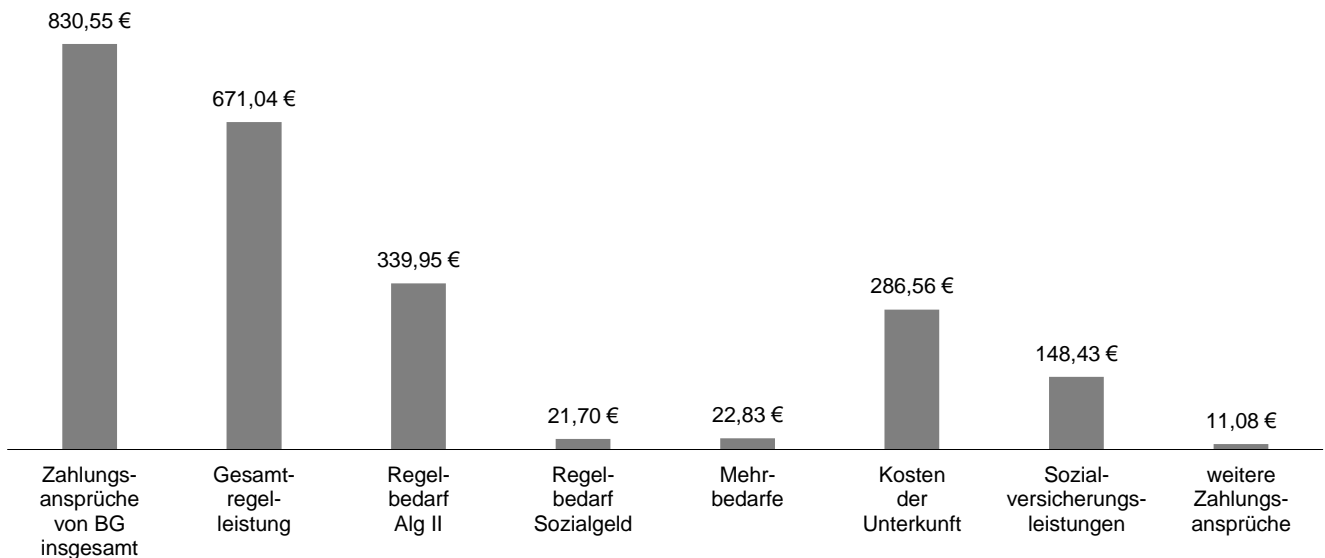
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Unstrut-Hainich-Kreis

Oktober 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.930.154	831	4.732	831
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	3.175.351	671	4.722	672
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.608.646	340	4.191	384
Regelbedarf Sozialgeld	102.668	22	673	153
Mehrbedarfe	108.038	23	1.231	88
Kosten der Unterkunft	1.355.999	287	4.387	309
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.329.991	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	702.387	148	4.702	149
weitere Zahlungsansprüche	52.417	11	-	-
sonstige Leistungen	41.687	9	-	-
unabweisbarer Bedarf	9.968	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	554	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	207	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Förderungen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Frauen und Männer](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Glossare sind zu folgenden Fachstatistiken veröffentlicht:

[Gesamtglossar](#)
[Arbeitsmarkt](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.